

Berta-Ottenstein-Programm Förderlinie Clinician Scientist

Die Medizinische Fakultät Freiburg der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg fördert, vorbehaltlich der zur Verfügung stehenden Mittel, innerhalb des Berta-Ottenstein-Programms zum **01. Januar 2025** bis zu sieben ärztliche Qualifizierungsstellen als

CLINICIAN SCIENTIST

Ziel der Förderlinie Clinician Scientist des Berta-Ottenstein-Programms ist es, klinisch tätige Mediziner*innen in der fachärztlichen Weiterbildung, die ein klar erkennbares wissenschaftliches Interesse haben, durch ein strukturiertes, wissenschaftliches und klinisch profiliertes Qualifizierungsprogramm optimal zu fördern. Die Förderung erfolgt in einem durch Mentor*innen begleiteten **dreijährigen Programm** an einer akademisch geleiteten klinischen Einrichtung des Universitätsklinikums Freiburg, wobei ein zu vereinbarendes Anteil der Arbeitszeit (**mind. 50%**) ausschließlich der wissenschaftlichen Tätigkeit zur Verfügung steht. Das Programm ist thematisch offen für Ärztinnen und Ärzte aller fachärztlichen Disziplinen.

Im Berta-Ottenstein-Programm gibt es die Möglichkeit sich für Track I oder Track II zu bewerben. Die beiden Track Verfahren (I und II) unterscheiden sich in der Finanzierung.

Track I

Die wissenschaftliche Tätigkeit wird bei Track I Fellows anteilig (i.d.R. 50%) über die Förderlinie Clinician Scientist des Berta-Ottenstein-Programms finanziert. Die jeweilige betreuende Klinik gewährleistet im Gegenzug eine entsprechende geschützte Zeit für Forschung. Der Modus wird vorab in einer Zielvereinbarung definiert. Weiterhin verpflichtet sich die jeweilige Klinik dazu, den verbleibenden Anteil der Personalkosten zu tragen.

Track II

Die wissenschaftliche Tätigkeit von Track II Fellows muss über Drittmittel oder Klinikmittel finanziert sein. Die Klinikleitung muss analog zu Track I auch bei Track II die geschützte Zeit für Forschung über die Dauer der Förderzeit verbindlich zusichern. Der Modus wird vorab in einer Zielvereinbarung definiert. Die weiteren Rahmenbedingungen und Angebote sind bei Track I und Track II gleich.

Die Ausschreibung richtet sich an

- forschende Ärztinnen und Ärzte, die sich zum Programmstart noch in der fachärztlichen Weiterbildung befinden, idealerweise zwischen dem sechsten und 36. Monat. Wenn bereits die erste fachärztliche Weiterbildung abgeschlossen ist, sollte eine Spezialisierung in einem Schwerpunkt oder eine zweite fachärztliche Weiterbildung begonnen worden sein.
- Zahnmediziner*innen, die zum Programmstart idealerweise mindestens sechs Monate praktisch tätig gewesen sind und
- Wissenschaftler*innen, die eine Anstellung am Universitätsklinikum Freiburg mit zumindest mittelfristig gesicherter Perspektive ab Programmstart vorweisen können (auch Rückkehrende aus dem Ausland oder externe Antragstellende).

Die Förderung kann nach individueller Absprache auch in Teilzeit (z.B. 70-80%) erfolgen. Der Forschungsteil sollte bei 50% einer Vollzeitstelle, mindestens aber bei 50% der Arbeitszeit liegen, damit Fortschritte im Projekt erwartet werden können. Zu beachten sind ebenfalls die Vorgaben der Ärztekammer bei Weiterbildung in Teilzeit.

Die Förderlinie richtet sich nicht an etablierte Wissenschaftler*innen, die bereits die Habilitationsreife erlangt haben.

Weitere Informationen zu den Teilnahmevoraussetzungen sind den Leitlinien zu entnehmen: <https://www.med.uni-freiburg.de/de/forschung/BOP-Leitlinien> (nur klinikinterner Zugriff).

Die Evaluation der Antragsstellenden erfolgt durch eine interne Auswahlkommission der Förderlinie Clinician Scientist des Berta-Ottenstein-Programms. Das Ziel der Medizinischen Fakultät ist es, Clinician Scientists aus möglichst vielen Kliniken und Instituten der Universitätsmedizin Freiburg im Berta-Ottenstein-Programm zu fördern. Aus diesem Grund begrüßt das Berta-Ottenstein-Programm Anträge aus zahlreichen unterschiedlichen Kliniken und Instituten mit einer breiten Abdeckung von Forschungsthemen/-fächern. Darüber hinaus nimmt die Auswahlkommission in einer Ausschreibungsrunde i.d.R. nur eine*n Kandidat*in pro Klinik bzw. Institut in das Programm auf. Bei gleicher Eignung und Qualifikationen werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt. Bei der Auswahl wird zudem ein ausgewogenes Verhältnis der Geschlechter angestrebt.

Anträge für Track I und Track II

Bitte beachten Sie das aktuelle **Merkblatt** und den **Antragsbogen** mit weiteren Hinweisen, welche Sie bei der Geschäftsstelle des Berta-Ottenstein-Programms im Forschungsdekanat der Medizinischen Fakultät unter clinicianscientist@uniklinik-freiburg.de anfordern müssen. Bei Rückfragen können Sie sich gerne an Frau Dr. Irene Nagel-Jachmann (Tel. 0761 270 72372 oder 72267) wenden.

Dem **Antrag sind in elektronischer Form** beizufügen (aktuelles Merkblatt beachten!):

- Antragsbogen mit Lebenslauf und Publikationsverzeichnis als Anlagen
- Zusicherung der Unterstützung der wissenschaftlichen und klinischen Mentor*innen durch Unterschriften auf dem Antragsbogen
- Ein von der*dem Antragsstellenden unterzeichnetes Motivationsschreiben mit wissenschaftlichem Hintergrund und den geplanten wissenschaftlichen, klinischen und persönlichen Zielen für die Teilnahme im Programm
- Kopien des Abschlusszeugnisses des Medizinstudiums, der deutschen Approbationsurkunde und des Promotionszeugnisses
- Von der*dem Ärztlichen Direktor*in unterzeichnetes Unterstützungsschreiben mit Zusage der Kofinanzierung der klinischen Tätigkeit, der Gewährung der geschützten Zeit für Forschung und der Teilnahme am Qualifizierungsprogramm gemäß den Leitlinien während der Förderphase, der notwendigen Forschungsinfrastruktur sowie einer Bestätigung hinsichtlich des Weiterbildungsziels und -stands (fachärztliche Weiterbildung) der*des Antragstellenden¹
- Projektskizze (ausgelegt auf drei Jahre) mit klarer Arbeitshypothese gefolgt von der zu bearbeitenden Fragestellung, einem strukturierten Arbeitsprogramm mit Zeitplan sowie den eigenen Vorarbeiten (max. 5 DIN A4 Seiten, gemäß Merkblatt)

Senden Sie bitte die vollständigen Antragsunterlagen (Merkblatt beachten!) bis **Montag, 03.06.2024, 12:00 Uhr MEZ** in elektronischer Form an die Geschäftsstelle des Berta-Ottenstein-Programms: clinicianscientist@uniklinik-freiburg.de. Die angeforderten Unterlagen sind in der im Merkblatt angegebenen Reihenfolge in **einer PDF-Datei** ohne Zugriffsbeschränkung einzureichen. Unvollständige oder verspätet eingegangene Anträge können nicht berücksichtigt werden. Nach dem Einreichen Ihres Antrags erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Sollten Sie nach zwei Werktagen keine Eingangsbestätigung erhalten haben, kontaktieren Sie uns bitte telefonisch: 0761 270 72372 oder 72267.

Weitere Informationen und die Leitlinien zu diesem Programm der Medizinischen Fakultät Freiburg finden Sie unter: <https://www.med.uni-freiburg.de/de/forschung/bop-foerderlinie-cs>.

¹ Auch für Track II muss ein entsprechendes, von der*dem Ärztlichen Direktor*in unterzeichnetes Unterstützungsschreiben beigefügt werden, mit Zusage zur gesicherten Finanzierung, der Gewährung der geschützten Zeit für Forschung und der Teilnahme am Qualifizierungsprogramm gemäß den Leitlinien während der Förderphase, der notwendigen Forschungsinfrastruktur sowie einer Bestätigung hinsichtlich des Weiterbildungsziels und -stands (fachärztliche Weiterbildung).